

PRESSEMITTEILUNG



Alexander Herzen. Gründungsvater der russischen Glasnost Zum 200. Geburtstag Studioausstellung mit Rahmenprogramm in der Tolstoi-Bibliothek vom 3. Mai bis 14. Juni 2012

Lesung aus Herzens Memoiren mit Stefan Wilkening
Einführung: Prof. Dr. Johanna Renate Döring
Donnerstag, 24. Mai 2012, 19 Uhr

Im Rahmen der Studioausstellung „Alexander Herzen – Gründungsvater der Glasnost“ liest am 24. Mai 2012 der Schauspieler Stefan Wilkening aus den **weltberühmten** Memoiren „**Erlebtes und Gedachtes**“ von Alexander Herzen. Der russisch-deutsche Philosoph, Schriftsteller und Publizist verfasste sie zwischen 1852 und 1867.

Die Tolstoi-Bibliothek München präsentiert in ihrer Studio-Ausstellung Herzens Verdienste um editorische Medien und das aufklärerische Ethos der von ihm vertretenen Öffentlichkeits-Arbeit (Glasnost).

Mit der Lesung wird Herzen als einflussreicher Memoirenschreiber gewürdigt. Herzen leistete mit seinem eigenen, aus seinem „Familiendrama“ erwachsenen Erinnerungs-Werk einen wichtigen Beitrag zur Identitätsbildung der russischen Intelligenzija innerhalb und außerhalb Russlands.

Aus Herzens Memoiren „Erlebtes und Gedachtes“ werden **repräsentative, persönlich** und **historisch** gleichermaßen wichtige **Ereignisse** seines abenteuerlichen Lebens vorgestellt. Die hier dargebotene Spannbreite umfasst sowohl seine Verbannung nach Sibirien als auch die Einbürgerung in der Schweiz sowie seine Tätigkeit als Herausgeber in London.

Auf die gesellschaftskritische Bedeutung von Alexander Herzen hat in den 1980er Jahren Hans Magnus Enzensberger mit drei Auswahl-Ausgaben seiner Schriften aufmerksam gemacht. Dennoch zählte ihn die ZEIT im Jahr 2008 zu den „Vergessenen Autoren“. Der Slavist Professor Dr. Ulrich Schmid bezeichnete Herzen kürzlich in seinem Jubiläums-Artikel der „Neuen Zürcher Zeitung“ noch als „Geheimtipp“ im deutschsprachigen Raum.

Eintritt: €12 / ermäßigt € 8
Ort: Tolstoi-Bibliothek, Thierschstraße 11, II. Stock, 80538 München
Verkehrsanbindung: Straßenbahn und S-Bahn, Haltestelle Isartor

Die Veranstaltung wird vom Kulturreferat München gefördert.

Die Studio-Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Tolstoi-Bibliothek besichtigt werden.

Pressebilder vgl. website unter Presse zum download oder unter 089 / 58 997-266

Weitere Informationen

Dr. Stefanie Frfr. v. Welser / Kulturbüro Langen und Welser, München
Tel.: 089 / 58 997-266 * Fax: 089 / 58 997-245 * E-Mail: BueroLuW@aol.com

Tatjana Erschow, Geschäftsführerin der Tolstoi-Bibliothek
Tel.: 089 / 299 775 * Fax: 089 / 22 89 312 * E-Mail: tolstoi@tolstoi-bibliothek.de

Im Internet: www.tolstoi-bibliothek.de

РУССКАЯ
БИБЛИОТЕКА
ТОЛСТОВСКОГО
ФОНДА

Russische Bibliothek
Sozialberatung
Veranstaltungen

**Tolstoi Hilfs- und
Kulturwerk e.V.**

Thierschstraße 11
80538 München
Tel. 089 - 22 62 41
089 - 29 97 75
Fax 089 - 22 89 312

www.tolstoi-bibliothek.de
tolstoi@tolstoi-bibliothek.de